

Zwei höchst unterhaltsame Stunden

Wahlstedter „Filous“ begeistern bei der Premiere von „Du bist nur zweimal jung“ – Drei weitere Aufführungen

2 Für den Regisseur

Rainer Hansen war es

seine erste Inszenierung

in Wahlstedt.

Von Emmy Seeburg-Jörke



Brooksie (Michael Becker, rechts), Butler Horst (Gerhard Domeyer, verdeckt), Tom (Wolfgang Schlowinski, 2.v.l.) und Sue (Janin Rittmeyer) versuchen, den wütenden Richard (Norman Schumann, Mitte) wieder auf den Boden der Tatsachen zurückzuholen. ©

Wahlstedt. Wenn das Kleine Theater am Markt seine Saison beendet, dann schlägt die Stunde der „Filous“. Traditionsgemäß schließt die Saison erst dann wirklich ab, wenn das Amateurtheater, das zum Kulturring Wahlstedt gehört, seine Auftritte hatte. Das ist in diesem Jahr am kommenden Sonntag, 5. Mai. Der Vorhang hebt sich dann um 16 Uhr am Rudolf-Gußmann-Platz zum letzten Mal vor der Sommerpause.

Premiere für das diesjährige Stück der professionell agierenden Amateure „Du bist nur zweimal jung“ war am Freitagabend. Ab 20 Uhr saßen die Zuschauer erwartungsvoll im fast ausverkauften Theater – nur zwei Reihen blieben im oberen Bereich frei.

Insgesamt sechs mal stehen neun Mitglieder des zwölf Schauspieler umfassenden Ensembles auf der Bühne, wenn Gordon Brooks, genannt „Brooksie“ (Michael Becker), als Altrocker seine Freunde und die Familie aufmischt. Es ist eine Komödie frei nach Ron Aldridge, die im südlichen England spielt und einen durchaus ernsten Hintergrund hat. Brooksie, der sich wie ein pubertierender Teenager aufführt und auch schon einmal mit seinen Freunden Tom (Wolfgang Schlowinski), Julia (Corinna Sukowski-Stasun) und Rose (Andrea Benz) mitten in der Nacht zu Hause auftaucht, Fünfe gerade sein lässt und Dosenbier schlürft, ist eigentlich sehr einsam. Der Witwer trauert um seine Frau Grace (Katrin Brudnitzki), die ihm und seinem älteren Butler Horst (Gerhard Domeyer) wie eine „Weiße Dame“ in einigen Szenen erscheint und mit ihnen spricht. Brooksie hatte den aus Deutschland stammenden Horst 1966 vor dem Wembley-Stadion aufgegabelt, als dieser dort herumirrte und ständig vor sich hin murmelte: „Der Ball war nicht drin.“

Bei den Hochzeitsvorbereitungen von Tom und Julia ist Brooksie keine große Hilfe. Das Quartett findet zwar: „Für die Liebe ist man nie zu alt“, bei Friseurin und Kosmetikerin Lola (Doreen Hoffmann) wird allerdings Tacheles geredet. Da trifft Julia die Erkenntnis: „Ich bin nur zweimal jung – und die erste Runde ist schon rum“, und Rose erklärt sie, dass alte Männer im Gegensatz zu jungen knackigen Typen nach Harzer Käse riechen.

Es kommt, wie es kommen muss: Nach Brooksies Ratschlägen sagt Tom die Hochzeit ab und Rose hat Julia auch zum Nachdenken gebracht. Jetzt will sie auch nicht mehr heiraten. Brooksie und Tom brettern mit dem Motorrad über die „Route 66“, Rose und Julia gehen auf den Jakobsweg wandern. Danach ziehen die beiden Männer zusammen in eine Wohnung und die beiden Frauen auch. Sie kommen zu der Erkenntnis: „Du kannst Alter und Tod nicht davonlaufen“ – und genießen die ruhigeren Tage der zweiten Jugend. Brooksies Tochter Sue (Janin Rittmeyer) und ihr Mann Richard (Norman Schumann) haben die Wohnung jetzt wieder für sich und alle sind glücklich.

Das Premierenpublikum war begeistert. Gleich zu Anfang, als Brooksie zu fetziger Musik auf der Bühne herumtanzte, wurde rhythmisch geklatscht, was sich später noch mehrfach wiederholte. Es gab

Szenenapplaus, der sich zum Beifallssturm steigerte, als Tom in einem Dialog erklärte, dass er fortan nicht nur Sandalen mit Tennissocken und ungebügelte Hemden tragen werde, sondern auch an den Wiederaufstieg des HSV glaube. Mit langanhaltendem Beifall bedankte sich das Publikum für zwei unterhaltsame Stunden bei dem Darstellern auf der Bühne und den vielen Helfern dahinter. Für Regisseur Rainer Hansen war seine erste Inszenierung in Wahlstedt ein voller Erfolg.

Seine Vorgängerin Gabriele Schwanke hatte das Stück noch ausgesucht, Hansen setzte es in Szene. Der 60-jährige Hochschullehrer, der Theaterwissenschaft studiert hat, war nicht nur in Kiel und Flensburg tätig. Er kam über das Theater in Kattendorf nach Wahlstedt und ist begeistert über die „tolle Unterstützung“ durch den Kulturring und die Arbeitsbedingungen für alle Akteure, die sich manche Profikollegen nur wünschen würden. Bei der Umsetzung wurde das Original etwas gekürzt und die Rollen von Butler Horst und Friseurin Lola zum besseren Verständnis integriert. Das reduzierte Bühnenbild, Musikeinlagen und die Stimmung erzeugenden Lichteffekte kamen ebenfalls gut an.

„Du bist nur zweimal jung“ wird am Freitag, 3. Mai, und Sonnabend, 4. Mai, jeweils ab 20 Uhr und am Sonntag ab 16 Uhr im Kleinen Theater gespielt.

2/2



Rose (Andrea Benz) schiebt Tom (Wolfgang Schlowinski) im Einkaufswagen in die Wohnung von Brooksie (Michael Becker), der diesen Auftritt im Hintergrund beäugt. ©